

## Presseinformation

8. September 2004

### **Abschnitt St. Pölten Nord bis Herzogenburg Süd der S 33 eröffnet**

#### **Pröll: Verkehrssicherheit erhöhen, Wirtschaftsstandort stärken**

Der Vollausbau der S 33 Kremser Schnellstraße geht zügig voran: Der Abschnitt St. Pölten Nord bis zur Anschlussstelle Herzogenburg Süd wurde heute nach 18-monatiger Bauzeit von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll offiziell eröffnet. In jeder Fahrtrichtung stehen nun zwei Fahrspuren und ein Sicherheitsstreifen zur Verfügung. Als durchgehende Mitteltrennung der beiden Richtungsfahrbahnen wurden Betonleitwände verwendet. Die Kosten für das rund 4 Kilometer lange Teilstück belaufen sich auf ca. 13 Millionen Euro. „Unsere Hauptanliegen sind Verkehrssicherheit, Lebensqualität und ein starker Wirtschaftsstandort Niederösterreich“, betonte Pröll.

Die S 33 wird von St. Pölten Nord bis Traismauer Nord etappenweise zu einer hochrangigen Straßenverbindung ausgebaut. 2006 wird die gesamte S 33 vierspurig befahrbar sein. In den letzten zehn Jahren verdreifachte sich der Verkehr auf der S 33. Auch der steigende Lkw-Verkehr – liegt derzeit bei 20 Prozent - macht den Vollausbau notwendig.